

## 2. Organspende-Infotag Ostfriesland/Emsland



Am Sonntag, 15. Juni 2014, fand auf dem Gelände der **Landesgartenschau in Papenburg** der 2. Organspende-Infotag Ostfriesland/Emsland statt. Organisiert wurde dieser Tag von **Barbara Backer**, Lebertransplantierte Deutschland e.V.

Teilnehmer waren zahlreiche Verbände aus dem norddeutschen Raum: Runder Tisch Organspende Niedersachsen, Nierenkrankes Kind, Transplant-Kids e.V., Leukin e.V., Herzkinder Ostfriesland e.V., Herzkinder Papenburg e.V., Mukoviszidose Regionalgruppe Ostfriesland e.V., Bundesverband der Organtransplantierten (BDO) und Radtour-pro Organspende e.V. Diese Gruppen waren zumeist mit Zelten, die um die Sparkassenbühne gruppiert waren, vertreten und informierten über ihren Verein und das Thema Organspende. Transplant-Kids e.V. bot zudem Spiele und Mitmachaktionen für die Kinder an.

Um 10 Uhr startete der Tag mit einem Gottesdienst, den der **Krankenhausseelsorger Michael Strodt** hielt. Michael Strodt brachte den Besuchern das Thema Organspende sehr anschaulich und hörenswert nahe. Der Männer-Chor Euterpe begleitete diesen Gottesdienst und gab der ganzen Sache einen festlichen Rahmen.

Es ist ja manchmal schwer, das Thema Organspende in die Bevölkerung zu bringen. In Papenburg wurden nach dem Gottesdienst Luftballons mit angehängtem Organspendeausweis fliegen gelassen nach dem Motto: „Wir bringen den Organspendeausweis direkt zu Ihnen...“

Der **Bürgermeister Papenburgs, Jan Peter Brechtluft**, besuchte zusammen mit Barbara Backer jeden Stand und informierte sich umfassend über die Aktivitäten der einzelnen Gruppen.



Stolze 135 geschenkte Jahre kamen auf der Bühne zusammen



Natürlich durfte auch die Politik nicht fehlen. In der Talkrunde mit **Gitta Connemann (MdB)**, Ärzten und Betroffenen wurde den Zuhörern das Leben mit einem gespendeten Organ aus erster Hand vermittelt.

Aber auch eine Mutter, die ihr neunjähriges Kind zur Organspende freigegeben hat, erzählte ihre Geschichte. Gitta Connemann wies in ihrem Beitrag auf die Wichtigkeit des Organspendeausweises hin – egal ob nun „ja“ oder „nein“ angekreuzt ist. In jedem Fall erleichtert der Organspendeausweis den Angehörigen die Entscheidung und den Ärzten den Einstieg in das schwere Gespräch.

Im Anschluß an die Talkrunde gab Frau Connemann den symbolischen **Startschuß zur 8. Radtour-pro Organspende**. In diesem Jahr ging es von Groningen in den Niederlanden nach Kopenhagen in Dänemark – dazu an anderer Stelle mehr.

Dr. Regina Gehlhaar und Dr. Maria Baranowski vom Marienkrankenhaus Papenburg klärten darüber auf, wann man als Spender in Frage kommt und wie sich dann der weitere Ablauf der Organentnahme und der Transplantation gestaltet.

Aufgelockert wurde das Bühnenprogramm durch Live-Musik mit den Gruppen Countryband Nashville Express, die Linedancer „Hat and Boots“ und das Original Handörgler Trio.

Es war ein erfolgreicher Tag, circa 4.600 Besucher (so der Kassenaumat) waren zwischen 9 und 17 Uhr auf dem Gelände.

Noch ein Wort zu dem Veranstaltungsort „Landesgartenschau“. Es war eine ideale „Location“, wie man neudeutsch sagt. Infrastruktur (Bühne, PA, Verpflegung, Strom, Toiletten etc.) wurden kostenlos von der Landesgartenschau Papenburg zur Verfügung gestellt. Naturgemäß wird die Landesgartenschau von sehr vielen Menschen besucht, viele davon haben auch den Weg zu unseren Informationszelten gefunden. Natürlich haben wir Flyer und Plakate gedruckt und verteilt, aber letztlich hat der Veranstaltungsort „Landesgartenschau“ die Besucher gelockt – so sollte man in Zukunft öfter verfahren: Dorthin gehen, wo viele Menschen sind.

Danke an alle Helfer, die dabei waren und so tatkräftig Barbara Backer unterstützt haben. Es gab viel Lob von allen Seiten – und auch wir Beteiligten hatten einen schönen und erlebnisreichen Tag.

**Wolfgang Ludwig**